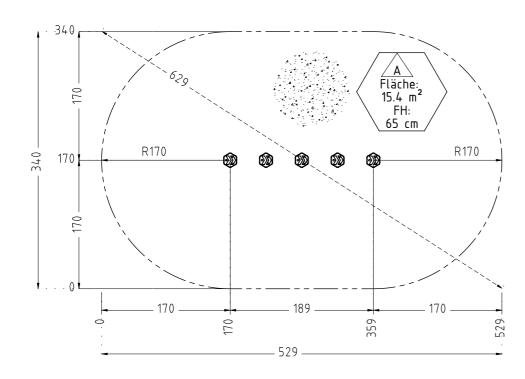
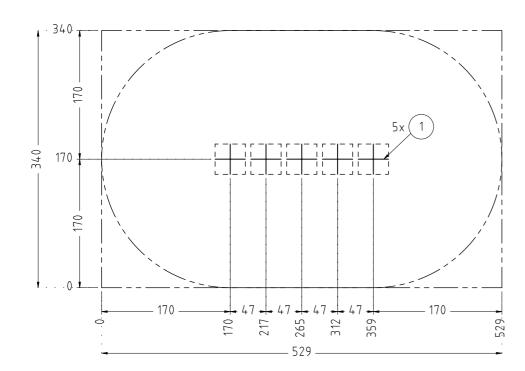
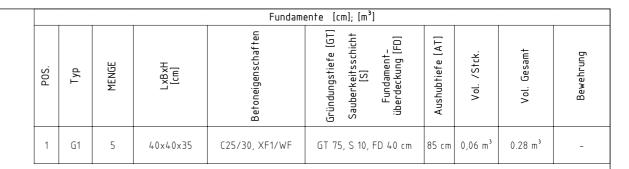
# AUFPRALLFLÄCHE

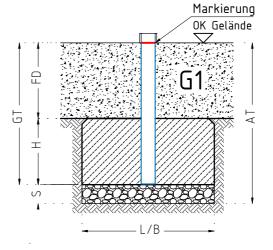


### **FUNDAMENTPLAN**





### FUNDAMENTSCHNITT(e)



#### BETONEIGENSCHAFTEN

Bei aggressiven Umgebungsbedingungen (chemischer Angriff, Meerwassernähe) kann eine höhere Expositionsklasse erforderlich sein. Die Festlegung sollte den aktuell gültigen Regelwerken für Betoneigenschaften entsprechen.

Empfohlene Bodenarten	Deutschland [m²]	Europa [m²]
Aufprallfläche	15	,4
Rasen	15,4	15,4
loser Fallschutz 30cm	0	0
loser Fallschutz 40cm	0	0
Fallschutzplatten		

Bodenmaterial und Schichtdicken für Fallhöhe (FH)

Ausschließlich Bodenmaterial für Fallhöhe (FH) Stoßdämpfendes Bodenmaterial ent-

sprechend Fallhöhe (FH)

#### Bodenmaterial und Schichtdicken sind der Tabelle 'Bodenarten'zu entnehmen!

THEO ATTIKEL					Version:	_
Art.Nr.:	2000002	326			E01.06	
EM-L12-	23055-G	i1-Sx-H				
SPGM MIN	NJA® FIT	Balance Ste	ps			
Werkstoff /	Behandlung					_
Blatt:	Maßstab:	Format:	Maßeinheit:	Toleranzen nach DIN		_
1 von 1	1:50	DIN A3	cm	ISO-2768-C		
Entwurf	Name:	Datum:	Konstruktion:	Name:	Datum:	_
Erstellung:	WAÄG	22.04.2025	Erstellung:			
Freigabe:	SEJA	28.08.2025	Freigabe:			
	_				-	_

Diese Zeichnung ist unser geistiges Eigentum. Sie darf ohne unsere schriftliche Einwilligung weder kopiert, verwendtet, noch dritten Personen zugänglich gem

#### AUFPRALLFLÄCHE (AF)

- durch Umgrenzungs-Linien dargestellt
- muss frei von scharfkantigen oder gefährlich vorstehenden Hindernissen sein, auf die ein Nutzer fallen und/oder sich verletzen könnte, und so eingebaut werden, dass keine Fangstellen
- Bodenmaterial und Schichtdicke gemäß Tabelle "BODENARTEN", für Geräte mit erzwungener Bewegung sind immer stoßdämpfende Böden erforderlich
- darf sich bei Geräten mit erzwungener Bewegung (Schaukeln, Rutschen, Seilbahnen, Karussells und einige Arten von Wippgeräten) NICHT mit der eines anderen Spielgerätes überschneiden
- wenn stoßdämpfende Böden erforderlich sind, dürfen unterschiedliche Untergrundarten innerhalb der AF NICHT mit Palisaden, liegenden Rundhölzern, Betonsteinen etc. voneinander abgegrenzt werden. Lassen Sie diese Bereiche fließend ineinander übergehen

## GEFAHRENQUELLEN

zum Spielen ausgewiesene Flächen sind gegenüber Gefahrenquellen (Straßen, Gleisen, Wasser, etc.) wirksam einzufrieden

# TRAGFESTE SAUBERKEITSSCHICHT

- zum Einbau des Fundaments bzw. der Bewehrung ist eine ebene, feste Unterlage mit Schichtdicke mind. 5,0 cm bis 30,0 cm aus gut verdichtetem, nicht bindigem Boden (z.B. Kies, Schotter, Magerbeton) mit ausreichender Wasserdurchlässigkeit erforderlich.
- Stau- und Sickerwasserbildung vermeiden!

EN 1176, EN 1177 Fundamentplan Tel.: +49(0)8621.50 82 0 Fax: +49(0)862150 82 11 rnst Maier Spielplatzgeräte GmbH Vasserburger Str. 70, D 83352 Altenmarkt a.d. Alz



